

528511-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Komplett- oder Teilbauleistungen im Hochbau sowie Tiefbauarbeiten – Errichtung einer Rettungswache (Totalübernehmerleistung)

OJ S 145/2026 30/07/2026

**Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Bauleistungen**

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Kreis Viersen - Abteilung 10/3

E-Mail: vergabestelle@kreis-viersen.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Errichtung einer Rettungswache (Totalübernehmerleistung)

Beschreibung: Planung und schlüsselfertige Erstellung einer Rettungswache in Schwalmtal-Waldniel (Totalübernehmerleistung)

Kennung des Verfahrens: b9b30e1a-38a3-4425-b60c-83854c884fb2

Interne Kennung: K-VIERSEN-2026-0029

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45200000 Komplett- oder Teilbauleistungen im Hochbau sowie Tiefbauarbeiten

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Industriestraße, Ecke Hühnerkamp

Stadt: Schwalmtal

Postleitzahl: 41366

Land, Gliederung (NUTS): Viersen (DEA1E)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: 1. Der AG weist darauf hin, dass allein der Inhalt der vorliegenden europaweiten Veröffentlichung im Supplement zum Amtsblatt der EU maßgeblich ist, wenn die Bekanntmachung zusätzlich in weiteren Bekanntmachungsmedien veröffentlicht wird und der Bekanntmachungstext in diesen zusätzlichen Bekanntmachungen nicht vollständig, unrichtig, verändert oder mit weiteren Angaben wiedergegeben wird; 2. Die Vergabeunterlagen werden ausschließlich elektronisch auf dem o.g. Vergabeportal zur Verfügung gestellt. Die Beantwortung von Fragen zum Verfahren sowie sämtliche Kommunikation zwischen den Beteiligten und der Vergabestelle erfolgt ausschließlich über das o. g. Vergabeportal. Beteiligte sind daher im eigenen Interesse gehalten, die dort für diese eingerichteten

Postfächer regelmäßig auf neue Informationen der Vergabestelle zu kontrollieren; 3. Jeder Bewerber /jedes Mitglied der Bewerbergemeinschaft hat die in dieser Bekanntmachung genannten Nachweise und Erklärungen entsprechend vorzulegen. 4. Jeder Bewerber /jedes Mitglied der Bewerbergemeinschaft hat mit dem Teilnahmeantrag zusätzlich die Eigenerklärung-Sanktionen-EU (unterschrieben) vorzulegen.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vob-a-eu -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Korruption: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:

Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen: Zwingende bzw. fakultative

Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Betrug: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels: Zwingende bzw. fakultative

Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Zahlungsunfähigkeit: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen: Zwingende bzw. fakultative

Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter: Zwingende bzw. fakultative

Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage erforderlicher

Unterlagen oder Erlangung vertraulicher Informationen zu dem Verfahren: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren: Zwingende bzw.

fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens: Zwingende

bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen: Zwingende

bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen: Zwingende bzw. fakultative

Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen:

Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern: Zwingende bzw. fakultative

Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

5. Los

5.1. Los: LOT-0000

Titel: Errichtung einer Rettungswache (Totalübernehmerleistung)

Beschreibung: Planung und schlüsselfertige Erstellung einer Rettungswache in Schwalmtal-Waldniel (Totalübernehmerleistung)

Interne Kennung: LOT-0000

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45200000 Komplett- oder Teilbauleistungen im Hochbau sowie Tiefbauarbeiten

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Industriestraße, Ecke Hühnerkamp

Stadt: Schwalmtal

Postleitzahl: 41366

Land, Gliederung (NUTS): Viersen (DEA1E)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/01/2027

Enddatum der Laufzeit: 30/09/2028

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

Zusätzliche Informationen: 1. Ablauf des Vergabeverfahrens Der Ablauf der

Vergabeverhandlungen ist wie folgt vorgesehen: • Teilnehmerwettbewerb • Aufforderung von 3-

5 Bietern zur Teilnahme am Bieterverfahren • Startgespräch zur Erläuterung und Fragen zu

den Vergabeunterlagen • 1. Bearbeitungsphase: Erarbeitung der o.g. Planunterlagen

einschließlich Vorlage eines ersten indikativen Angebots • Prüfung der Ergebnisse der

Planung und des Angebots durch den AG • 1. Verhandlungsgespräch mit Darstellung des

Überarbeitungsbedarfs • 2. Bearbeitungsphase: Erarbeitung der abschließenden

Planunterlagen einschließlich Vorlage eines finalen Angebots • 2. Verhandlungsgespräch •

Beauftragung der Leistung 2. Die Teilnahmeanträge werden nach Ablauf der Bewerbungsfrist

formell und materiell geprüft und bewertet. Die Bewerbungsphase endet mit einem

entsprechend der Bewerberauswahlmatrix erfolgten Ranking der Bewerber. Auswahlkriterien:

1) Umsatz netto in € - Totalübernehmer: schlüsselfertigen Erstellung und Erbringung von

Planungsleistungen (ohne Architekt und TGA Planer) (Gewichtung 15%): über 50.000.000 - 6

Punkte über 25.000.000 - 4 Punkte über 10.000.000 - 2 Punkte bis 10.000.000 - 0 Punkte

(Mittel der letzten 3 Jahre) 2) Referenzen - Totalübernehmer (Gewichtung 70 %): - Art der

Baumaßnahme (Gewichtung 15 %): Neubau im Bereich Feuerwehr- oder Rettungswesen - 6

Punkte Neubau im Bereich Industriebau - 4 Punkte Neubau, sonstige (kein Wohnungsbau) - 2 Punkte - Auftraggeber (Gewichtung 10 %) öffentlicher Auftraggeber - 6 Punkte Sonstige - 3 Punkte - Nachhaltigkeit und Lebenszyklus (Gewichtung 15 %) Umsetzung zirkulärer Grundprinzipien einschl. Maßnahmen zur Energieeffizienz und Eigennutzung von erneuerbare Energien, sowie sonstige Nachhaltigkeitsaspekte, die der Senkung der Lebenszykluskosten dienen - 6 Punkte Maßnahmen zur Energieeffizienz und Eigennutzung von erneuerbare Energien, sowie sonstige Nachhaltigkeitsaspekte, die der Senkung der Lebenszykluskosten dienen - 4 Punkte sonstige Nachhaltigkeitsaspekte - 2 Punkte -Erbrachte Leistung (Gewichtung 10 %) Leistungsphasen 1-9 - 6 Punkte Leistungsphasen 5-9 - 4 Punkte Leistungsphasen 6-9 - 2 Punkte - BGF oberirdisch in m² (Gewichtung 10 %): über 5.000 m² - 6 Punkte über 2.000 m² - 4 Punkte bis 2.000 m² - 2 Punkte - Baukosten nach DIN 276 (KG 200-700) in € brutto (Gewichtung 10 %) über 25 Mio. € - 6 Punkte über 10 Mio. € - 4 Punkte bis 10 Mio. € - 2 Punkte 3) Anzahl Beschäftigte festangestellte Mitarbeiter - Beschäftigte in der schlüsselfertigen Erstellung und Erbringung von Planungsleistungen (ohne gewerbliche Mitarbeiter, ohne externen Architekt und TGA Planer) (Gewichtung 15 %) über 60 - 6 Punkte über 30 - 4 Punkte über 15 - 2 Punkte bis 15 - 0 Punkte (Mittel der letzten 3 Jahre) 3. Bearbeitungsentschädigung Alle unterlegenen Bieter erhalten eine Bearbeitungsentschädigung von 20.000 € brutto, sofern deren Angebot die geforderte Qualität aufweist. 4. Planungsleistungen vor Vertragsabschluss Mindestens sind folgende Planungsleistungen vor Vertragsabschluss (noch im Vergabeverfahren) zu erarbeiten: - Konkretisierung der Planung in LP 2 (Objektplanung Gebäude nach HOAI Teil 3, Abschnitt 1) auf der Basis der Machbarkeitsstudie. Änderungswünsche des Nutzers sind zu berücksichtigen. -Planung der technischen Gebäudeausrüstung bis einschl. LP 2 (Fachplanung Technische Ausrüstung nach HOAI Teil 4, Abschnitt 2). Durch die Planung ist insbesondere sicherzustellen, dass die oben aufgeführten Nachhaltigkeits- und Energieeinsparungskriterien erfüllt werden können. -Planunterlagen zur Dokumentation der abgestimmten Planung Insgesamt wird davon ausgegangen, dass der Bieter die enthaltenen Vorgaben aus der Machbarkeitsstudie, dem beigefügten detaillierten Grundriss, der Baubeschreibung und dem Raumbuch einhält und als Grundlage für die spätere Umsetzung zugrunde legt. Abweichungen hiervon und die Wahl von Ausführungsvarianten, die in der Baubeschreibung alternativ enthalten sind, sind in den Angebotsunterlagen deutlich zu kennzeichnen. Folgende Unterlagen sind zum indikativen und finalen Angebot einzureichen: - Lageplan -Grundriss, Schnitte und Ansichten -1 beispielhafter Fassadenschnitt (inkl. Fassadenansicht) zur Erläuterung der vorgesehenen Konstruktionsart und Materialität -1 Perspektive (nicht fotorealistisch), Standort frei wählbar -Beschreibung des Gebäudekonzepts hinsichtlich TGA Konzept, Energieeffizienz, Nachhaltigkeit und Zirkularität, sowie Tragwerk- und Fassadenkonzept. -Erstellung des DGNB LCC Tools für das vorgeschlagene Planungskonzept Die vorgenannten Darstellungen können z.B. durch Skizzen, Piktogramme, Schemadarstellungen, Materialbeispiele, etc. ergänzt werden.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Arbeiten

Beschreibung des Eignungskriteriums: Mit dem Teilnahmeantrag: Mindestanforderungen damit die Eignung zuerkannt werden kann: 1. Drei Referenzen für schlüsselfertige Erstellung von Bauvorhaben mit Erbringung von Planungsleistungen, davon mindestens je - 1 Referenz im Bereich Feuerwehr- und Rettungswesen - 1 Referenz wurde mit DGNB Standard

mindestens Silber zertifiziert - 1 Referenz > 1.200 m² BGF oberirdisch 2. Die Referenzaufgabe muss eine vergleichbare Leistung sein. 3. Die Referenzen müssen zur Erfüllung der Mindestanforderung für die Eignung wertungsfähig sein. Gewertet werden vergleichbare Referenzen, die folgendermaßen nachgewiesen werden müssen: • Ausfüllen des Referenzformblattes (Bewerberbogen, Anlage 7) und/oder • Referenzschreiben - z.B. des Auftraggebers - mit allen zur Wertung erforderlichen Angaben. Die Angaben in den Referenzen werden sowohl für die Eignungsprüfung als auch für die Auswahl der Bewerber verwendet. Hierbei werden für die Auswahl der Bewerber alle vorgelegten Referenzen - durch die Bildung eines Mittelwertes - berücksichtigt. Gewertet werden vergleichbare Referenzen, bei denen Leistungen in den letzten 5 Jahren (01.01.2021 - 31.08.2026) erbracht wurden (Angaben bitte lt. Rechnungsstellung).

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Eignungskriteriums: Mit dem Teilnahmeantrag: Anzahl Beschäftigte in der schlüsselfertigen Erstellung und Erbringung von Planungsleistungen (ohne gewerbliche Mitarbeiter, ohne externen Architekt und TGA Planer) der letzten 3 Jahre im jährlichen Mittel (Bewerberbogen, Anlage 8)

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Anteil der Unterauftragsvergabe

Beschreibung des Eignungskriteriums: mit dem Teilnahmeantrag: - Erklärung zu Interessen und Beteiligungen (Bewerberbogen, Anlage 1) - Erklärung zur Zusammenarbeit mit Anderen (Bewerberbogen, Anlage 2) - sofern zutreffend Erklärung Nachunternehmer (Bewerberbogen)

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Mit dem Teilnahmeantrag: Verpflichtungserklärung zum Abschluss einer Berufs-/Betriebshaftpflichtversicherung und/oder Projekt-/Objektversicherung. Die Deckungssummen dieser Versicherung müssen je Schadensfall mindestens betragen: Für diesen Auftrag für Personenschäden 10 Mio. €, für sonstige Schäden 5 Mio. €. Die Versicherung muss mindestens zweifach maximiert sein bei natürlichen Personen bzw. mindestens dreifach maximiert bei juristischen Personen. Der Nachweis ist durch Vorlage der Erklärung zur Deckungszusage der Versicherung zu erbringen.

Mindestanforderung für die Bewerbung ist die Erklärung der Versicherungsgesellschaft, dass im Auftragsfall eine Versicherung über die Deckungssummen abgeschlossen wird. Die Erklärung des Versicherers muss der Bewerbung beigelegt werden. (Bewerberbogen, Anlage 5)

Kriterium: Spezifischer Jahresumsatz

Beschreibung des Eignungskriteriums: Mit dem Teilnahmeantrag: Erklärung über den spezifischen Umsatz für entsprechende Leistungen, die in Art und Ausführung mit denen vergleichbar sind, die beauftragt werden sollen, der letzten 3 Geschäftsjahre: Totalübernehmer /Generalunternehmer: schlüsselfertige Erstellung und Erbringung von Planungsleistungen (ohne Architekt und TGA Planer) (Bewerberbogen, Anlage 6)

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 5
Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.deutsches-ausschreibungsblatt.de/VN/K-VIERSEN-2026-0029>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Zulässig

Adresse für die Einreichung: <https://www.deutsches-ausschreibungsblatt.de/VN/K-VIERSEN-2026-0029>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 31/08/2026 10:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die Nachforderung von Unterlagen erfolgt gemäß § 16a VOB/A EU.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Westfalen bei der Bezirksregierung Münster

Informationen über die Überprüfungsfristen: Innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, kann ein

Nachprüfverfahren bei der Vergabekammer beantragt werden (§ 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB).

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Kreis Viersen - Abteilung 10/3

8. Organisationen

8.1. ORG-7001

Offizielle Bezeichnung: Kreis Viersen - Abteilung 10/3

Registrierungsnummer: 0516 6003 2032 - 31001 - 31

Postanschrift: Rathausmarkt 3

Stadt: Viersen
Postleitzahl: 41747
Land, Gliederung (NUTS): Viersen (DEA1E)
Land: Deutschland
Kontaktperson: Zentrale Vergabestelle des Kreises Viersen
E-Mail: vergabestelle@kreis-viersen.de
Telefon: +49 2162391740
Fax: +49 216239281051
Internetadresse: <https://www.kreis-viersen.de/>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. ORG-7004

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Westfalen bei der Bezirksregierung Münster
Registrierungsnummer: 05515-03004-07
Postanschrift: Albrecht-Thaer-Straße 9
Stadt: Münster
Postleitzahl: 48147
Land, Gliederung (NUTS): Münster, Kreisfreie Stadt (DEA33)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabekammer@brms.nrw.de
Telefon: +49 2514111604
Fax: +49 2514112165
Internetadresse: <https://www.bezreg-muenster.de/>

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-7005

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 49fe28af-4106-47a5-a176-b21ab743f11e - 01
Formulartyp: Wettbewerb
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 16
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 29/07/2026 13:33:22 (UTC+02:00)
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 528511-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 145/2026

Datum der Veröffentlichung: 30/07/2026